

Landtag Nordrhein-Westfalen
- Finanzreferat -
Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
16. WAHLPERIODE

**STELLUNGNAHME
16/113**

A07/1

lehrer nrw

Verband für den Sekundarbereich

Vorsitzende: Brigitte Balbach

Graf-Adolf-Straße 84

40210 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 164 09 71

Telefax 02 11 / 164 09 72

Web: lehrernrw.de

Mail: info@lehrernrw.de

Datum: 26. September 2012
Unser Zeichen: Balbach / K6

Anhörung UA Personal am 02.10.2012

Ihr Schreiben vom 14. September 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur öffentlichen Anhörung über den Gesetzentwurf über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012, hier: Personalhaushalt 2012, nehmen wir schriftlich vorab Stellung:

Die Ankündigungen der Landesregierung, in den kommenden Jahren im Schulbereich 1,4 Milliarden Euro aus Demographiegewinnen einzusparen, kann *lehrer nrw* nicht nachvollziehen.

Weder lässt sich die flächendeckende Umsetzung der Inklusion im nordrhein-westfälischen Schulsystem kostenneutral realisieren – um die dafür benötigten, fachlich kompetenten Sonderpädagogen zu gewinnen, die derzeit fehlen, erwägt das Ministerium für Schule und Weiterbildung sogar, Lehrkräfte aller Schulen kostengünstig in einer Art „Crashkurs“ berufsbegleitend zu Sonderpädagogen weiterzubilden – noch können dringend überfällige Investitionen in die Zukunft der Bildungslandschaft weiter aufgeschoben werden.

Einsparungen aus Demographiegewinnen müssen deshalb dem bestehenden Schulsystem zu Gute kommen.

lehrer nrw fordert konkret, die von der Landesregierung bereits zugesagte Absenkung der Klassenfrequenzrichtwerte an allen Schulen zügig umzusetzen.

Die laufbahnrechtliche Ungleichbehandlung von Fachleitern im Bereich der Sekundarstufe I, wo seit mehr als 30 Jahren unverändert eine geringfügige Zulage gewährt wird, während die Tätigkeit von Fachleitern im Bereich der Sekundarstufe II mit einer Beförderung honoriert wird, ist juristisch nicht begründbar und deshalb auch unter dem Aspekt der verfassungsrechtlich normierten Gleichbehandlung nur sehr schwer nachzuvollziehen.

lehrer nrw fordert, für die Tätigkeit von Fachleitern generell ein Beförderungsamt einzurichten, zumindest jedoch die Fachleiter-Zulage analog der Besoldung bzw. Vergütung eines Beförderungsamtes endlich angemessen zu erhöhen.

Zuletzt sind die in den kommenden Jahren im Schulbereich erwarteten Einsparungen aus Demographiegewinnen zumindest in Teilen für die Weiterentwicklung des bestehenden Schulsystems, insbesondere an den Realschulen und Gymnasien, bereitzustellen.

Sollten sich zu unseren Ausführungen bereits vorab weitere Fragen ergeben, stehen wir Ihnen gerne kurzfristig zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Balbach
- Vorsitzende -